

Aufgabenstellung zur Abschlussarbeit

Bearbeiter*in: xxxxx

Studiengang: Bauingenieurwesen (B.Eng.)

Matrikelnummer: xxxxx

24. Oktober 2025

Thema der Abschlussarbeit: xxxxx

Ziel der Abschlussarbeit

Die Erhebung von Mobilitätsdaten ist eine zeit- und kostenintensive Maßnahme. Daher erfolgt diese meist nur in Rahmen von seltenen Projekten, beispielsweise im Rahmen der Studie repräsentativer Verkehrserhebungen (SrV: <https://www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/verkehrsdaten/zahlen-und-fakten/mobilitaet-in-staedten-srv-2023/>) oder mit der Studie Mobilität in Deutschland (MiD: <http://www.mobilitaet-in-deutschland.de/>). Auch an der BHT gab es einmalig eine solche Umfrage: <https://www.bht-berlin.de/mobilitaetsumfrage>

Traditionell erfolgt eine solche Erhebung von Mobilitätsdaten mit Wegetagebüchern, die entweder webbasiert von den Teilnehmern selbst oder durch einen Interviewer ausgefüllt werden.

Methodisches Ziel dieser Arbeit ist es, eine Erhebungsmethodik zur kontinuierlichen Erfassung der Mobilität an der BHT zu entwickeln. Dabei kann auf umfangreiche Regelwerke der FGSV sowie viele veröffentlichte Projekte zur Haushaltserhebungen zurückgegriffen werden.

Im Praxisteil soll diese Methodik dann durchgeführt werden und die Ergebnisse analog zu den Kurzberichten der o.g. Studien aufbereitet werden.

Abschließend soll eine Bewertung der Ergebnisse erfolgen und dabei das Mobilitätsverhalten an der BHT mit dem Berliner und deutschlandweiten Mobilitätserhalten verglichen werden.

Bei der genauen Ausgestaltung der Aufgabenstellung können die Art der Erhebungsmethodik (z.B. Paper-Fragebogen, webbasiert, app-basiert) sowie Umfang und Zielgruppe der eigentlichen Erhebung (z.B. nur Studierende, nur Mitarbeitende) festgelegt werden. Ebenso kann der Fokus der Auswertung angepasst werden.

Es wird angestrebt, dass das BHT regelmäßig durchgeführt und methodisch erweitert und optimiert wird. Somit können zu diesem Thema mehrere Abschlussarbeiten ausgegeben werden.



Randbedingungen

- Vom Betreuer zur Verfügung gestellte Daten: -
- Vom Betreuer zur Verfügung gestellte Software: -
- Besondere fachliche Voraussetzungen: -

Vorgaben

- Länge der Arbeit: Es gibt keine konkrete Mindest- oder Maximallänge für die Abschlussarbeit. Als Richtwerte gelten bei Bachelorarbeiten 40-60 Seiten und bei Masterarbeiten 50-90 Seiten bei üblicher Formatierung (inkl. einiger Tabellen/Abbildungen). Beachten Sie, dass eine kompakte Darstellung auch von komplexen Sachverhalten (z.B. in Tabellenform) meist besser zu erfassen ist als lange Fließtexte.
- Anpassungen bei den Inhalten bzw. dem Vorgehen: Insbesondere bei Masterarbeiten kommt es im Laufe der Bearbeitung zu neuen Erkenntnissen, die zu abweichendem Vorgehen bzw. zusätzlich zu betrachteten Aspekten führen. Dies zu erkennen und dann das Vorgehen den neuen Erkenntnissen anzupassen, ist Teil einer wissenschaftlichen Arbeit. Anpassungen sind abzusprechen, größere Abweichungen sollten per E-Mail vereinbart werden.
- Stand der Technik: Es ist darauf zu achten, dass bei allen Planungen die Vorgehensweise nach Möglichkeit nach dem Stand der Technik begründet wird. Dies bedeutet häufig, dass entsprechende FGSV-/VDV-Regelwerke bzw. Hinweisblätter zu berücksichtigen sind.
- Quellen / Literatur: Zur Vermeidung von Plagiatvorwürfen ist unbedingt darauf zu achten, dass alle verwendeten Quellen eindeutig gekennzeichnet werden (empfohlener Zitier-Stil: [APA](#)). Ihre Arbeit kann mit einer Plagiatsoftware geprüft werden.
- Es gelten die Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie können sich dabei an eine der beiden folgenden Quellen orientieren (konkrete Vorgaben zur Formatierung gibt es nicht):
 - [Hinweise auf der Webseite von Frank Schneider](#)
 - [Hinweise des Lehrstuhls für Verkehrsplanung und Verkehrsleittechnik, Universität Stuttgart](#)
- Hinweise zur KI-Nutzung:
 - Der Einsatz von KI-Tools ist grundsätzlich erlaubt. Studierende bleiben für Inhalt, Argumentation und Richtigkeit der Arbeit verantwortlich.
 - Der KI-Einsatz ist im Anhang oder zu Beginn der Arbeit zu dokumentieren. Zitate oder Inhalte, die vollständig von KI stammen, sind als solche zu kennzeichnen; der zugehörige Chat ist als Quellenangabe mit einem frei verfügbaren Link anzugeben.
 - Der Betreuer kann im Gespräch oder der mündlichen erfragen, wie KI konkret eingesetzt wurde.
- [Betreuungstermine](#): Vereinbaren Sie nach Ausgabe der Aufgabenstellung den ersten Betreuungstermin (spätestens 2 Wochen nach Beginn). Zu diesem Termin bringen Sie bitte eine grobe Zeitplanung mit. Die weiteren 2-3 Betreuungstermine werden während des ersten Betreuungstermins grob terminiert. Bei Bedarf können weitere Termine vereinbart werden. Alle Betreuungstermine sind durch Sie vorzubereiten (bisherige Ergebnisse, geplantes weiteres Vorgehen, Fragenkatalog). Dies soll informell erfolgen, d.h. es ist keine Präsentation o.ä. erforderlich. Wenn Sie weder Fragen noch Diskussionsbedarf haben, können Sie Betreuungstermine jederzeit absagen oder verschieben.
- Sie können einmalig Ihre Arbeit an den Betreuer mailen, um ein Feedback zu Formalitäten und Sprache (nicht Inhalt!) zu erhalten. Dafür muss ein Abschnitt von ca. 10 Seiten weitgehend fertig gestellt sein. Sie schicken mir dafür die komplette Arbeit im Word-Format und benennen die 10 fast fertigen Seiten. Dieses optionale Angebot gilt zu Beginn Ihrer Bearbeitungszeit (Bachelor: 6 Wochen / Master 8 Wochen), damit Sie genügend Zeit haben, auf das Feedback zu reagieren.
- Zur formal korrekten Abgabe der Arbeit beachten Sie die Hinweise in der Zulassung!
- Hinweise zur mündlichen Abschlussprüfung (vgl. §32 RSPO):
 - Dauer 30-45min (Bachelor) bzw. 45-60min (Master) – davon 15min Präsentation.
 - Die Präsentation (15min) soll die wesentlichen Ergebnisse vorstellen. Die Präsentation muss nicht alle Inhalte der Arbeit beinhalten. Im Gegenteil: Oft ist es besser, sich zu fokussieren.
 - Die Fragen der Prüfungskommission (15-30min/Bachelor bzw. 30-45min/Master) orientieren sich an den Fachgebieten Ihrer Arbeit. Im Master zusätzlich an allen Inhalten des Studiums.

- Die Einladung zur mündlichen Abschlussprüfung erfolgt ausschließlich durch das Dekanat. Sie kann nur erfolgen, wenn die schriftliche Arbeit bestanden ist und alle Module des Studiums in der Studiendokumentation eingetragen ist.
- Bitte teilen Sie mir bei der Abgabe mit, falls es zeitliche Restriktionen bzgl. der Terminierung der mündlichen Abschlussprüfung gibt. Bitte teilen Sie mir außerdem mit, falls Sie noch nicht alle Module in Ihrer Studiendokumentation verzeichnet sind.

Prof. Dr.-Ing. Johannes Schlaich